



■ US-Börsen

Die US-Börsen dürften mit deutlichen Kursverlusten in den Handel am Donnerstag starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Wie erwartet hat die US-Notenbank Fed am Vorabend nicht an der Zinsschraube gedreht. Allerdings signalisierte die Notenbank bis Jahresende eine weitere Zinsanhebung, was vom Markt so nicht erwartet worden war.

■ Konjunktur

Die US-Notenbank Fed hat die Leitzinsen im Rahmen des Zinsentscheids am Mittwochabend wie erwartet unverändert gelassen. Allerdings wurde angedeutet, dass eine Zinserhöhung noch in diesem Jahr möglich ist. Zudem wurde signalisiert, dass die Zinsen im kommenden Jahr nicht so stark sinken könnten wie bislang erwartet. In Großbritannien hat die Bank of England den Leitzins nicht erhöht. Damit liegt der Leitzins nach wie vor bei 5,25 Prozent. Ökonomen hatten mit einer Anhebung auf 5,50 Prozent gerechnet. Die Schweizer Nationalbank SNB hat den Leitzins bei 1,75 Prozent unverändert belassen.

■ Unternehmen

Der Netzwerkausrüster Cisco Systems will das Cybersecurity-Unternehmen Splunk für 28 Mrd. USD erwerben. Cisco Systems stimmte zu, im Rahmen der geplanten Übernahme 157 USD je Splunk-Aktie zu zahlen, wie beide Unternehmen am Donnerstag mitgeteilt haben. Dies entspricht einem Kursaufschlag von 31,3 Prozent gegenüber dem Schlusskurs der Splunk-Aktie von 119,59 USD am Mittwoch. Splunk ist Anbieter einer Monitoring- und Reporting-Plattform, die vor allem im Zusammenhang mit Cybersecurity eingesetzt wird, aber darüber hinaus in der Lage ist, sämtliche in einem Unternehmen vorhandene Daten zu überwachen und zu analysieren.

■ Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Cisco Systems	-3,78 % auf \$54,30	Übernahme von Splunk

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 21.09.2023 13:55 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Verkauf bestehender Häuser August	16:00	Mittel
Index der Frühindikatoren August	16:00	Niedrig
Erdgas-Lagerbestände	16:00	Niedrig

■ Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
Darden Restaurants, FactSet Research

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



[daily US](#)



[daily FX](#)



[daily AKTIEN](#)



[daily EDELMETALL](#)



[daily DAX®](#)



[daily ÖL](#)

Rückblick:

Der Dow Jones startete gestern stark in den Tag. Kurz vor der Bekanntgabe des Fed-Entscheids überwand der Index sogar den Widerstandsbereich um 34.712 Punkte. Aber nach einem Hoch bei 34.776 Punkte setzte ein Abverkauf ein, der den Index unter das kurzfristige log. 61,8%-Retracement führte.

Charttechnischer Ausblick:

Das Chartbild des Dow Jones macht einen bärischen Eindruck. In den nächsten Tagen und Wochen kann es zu weiteren Kursverlusten in Richtung 34.029 Punkte, 33.734 Punkte und möglicherweise sogar 32.586 Punkte kommen. Ein klares Kaufsignal, das einige Tage und sogar mehrere Wochen tragen könnte, ergäbe sich erst mit einem Ausbruch über die Widerstandszone bei 35.009/39 Punkten.

Intraday Widerstände: 34.561 + 34.712 + 34.776

Intraday Unterstützungen: 34.248 + 34.039 + 33.734



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 startete gestern zwar mit leichten Gewinnen in den Tag, fiel danach aber schon zügig ab. Nach der FED-Sitzung beschleunigte sich der Abverkauf deutlich. Der Index fiel unter die Zone zwischen 15.079 und 15.035 Punkte.

Charttechnischer Ausblick:

Der Nasdaq 100 könnte in den nächsten Tagen in Richtung 14.715 Punkte und 14.557 Punkte abfallen. Später wären sogar weitere Verluste gen 14.271 oder sogar 14.157-14.009 Punkte möglich. Nach einer schwachen Eröffnung könnte es heute aber zunächst zu einer Gegenbewegung kommen.

Intraday Widerstände: 15.035 + 15.079 + 15.245 + 15.403

Intraday Unterstützungen: 14.715 + 14.557 + 14.271



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 notierte gestern zwar ebenfalls zeitweise im Plus, geriet dann aber auch deutlich unter Druck. Die eher bullische Kerze, mit der er am Dienstag noch den Aufwärtstrend seit März 2023 verteidigt hatte, wurde komplett abverkauft. Der Index fiel sogar unter das Tagestief vom Dienstag.

Charttechnischer Ausblick:

Damit hat sich auch im S&P 500 die kurzfristige Situation geklärt. Der Index dürfte in eine Abwärtsbewegung in Richtung 4.325 Punkte und später 4.195 Punkte übergehen. Erst ein Ausbruch über 4.527 Punkte wäre ein klares prozyklisches Kaufsignal. In diesem Fall könnte der Index in Richtung 4.607/37 und später an das Allzeithoch bei 4.818 Punkte ansteigen.

Intraday Widerstände: 4.356 + 4.335 + 4.325 + 4.291

Intraday Unterstützungen: 4.448 + 4.458 + 4.527 + 4.550



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweiligen Basisprospekte unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2023 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.